|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  | | | | |  |
|  | | **B e t r i e b s a n w e i s u n g** | | **Nr.:**       **Stand:** 24.03.2015 Unterschrift: |
| gilt für: | | | | |
| **G E F A H R S T O F F B E Z E I C H N U N G** | | | | |
| **etolit Bestecktauchreiniger Pulver**  Tauchreiniger | | | | |
|  | **G E F A H R E N   F Ü R   M E N S C H   U N D   U M W E L T** | | | |
| https://ssl.gischem.de/images/ghs100/GHS05.jpg https://ssl.gischem.de/images/ghs100/GHS07.jpg  **Gefahr** | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. (H302) Verursacht schwere Augenschäden. (H318)  Gefahr irreversibler Schäden am Auge durch Verätzungen!  **Gefahren für die Umwelt:** Schwach wassergefährdend (WGK 1) | | | |
|  | **S C H U T Z M A S S N A H M E N   U N D   V E R H A L T E N S R E G E L N** | | | |
| https://ssl.gischem.de/images/symbole/schutzbrille.gif https://ssl.gischem.de/images/symbole/handschuhe.gif | Gefäße nicht offen stehen lassen.   Nicht essen, trinken, rauchen oder schnupfen. Berührung mit Augen und Haut vermeiden. Nach Arbeitsende und vor jeder Pause Hände und andere verschmutzte Körperstellen gründlich reinigen. Hautpflegemittel verwenden. Straßenkleidung getrennt von Arbeitskleidung aufbewahren!   Behälter dicht geschlossen an einem gut gelüfteten Ort lagern.   **Beschäftigungsbeschränkungen beachten!**   **Augenschutz:** Korbbrille!  **Handschutz:** Handschuhe aus Nitrilkautschuk tragen.  **Schutzkleidung:** Alkalibeständige Schutzkleidung! Saubere, trockene und eng anliegende Kleidung aus Naturfasern. | | | |
|  | **V E R H A L T E N   I M   G E F A H R F A L L** | | **Feuerwehr** | |
|  | Gefahrenbereich räumen und absperren, Vorgesetzten informieren. Verschüttetes Produkt aufnehmen und entsorgen.  Produkt brennt unter normalen Umständen nicht. Im Brandfall Löschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen. Bei Brand entstehen gefährliche Dämpfe. Alarm-, Flucht- und Rettungspläne beachten. Feuerwehr alarmieren. Das Eindringen in Boden, Gewässer und Kanalisation muss verhindert werden.  **Zuständiger Arzt:**  **Unfalltelefon:** | | | |
|  | **E R S T E   H I L F E** | | **Notruf** | |
| https://ssl.gischem.de/images/symbole/erste_hilfe.gif | **Bei jeder Erste-Hilfe-Maßnahme :** Auf Selbstschutz achten. Lebensrettende Sofortmaßnahmen, wie "Stabile Seitenlage", "Herz-Lungen-Wiederbelebung", "Schockbekämpfung" situationsabhängig durchführen. Wunden keimfrei bedecken. Für Körperruhe sorgen, vor Wärmeverlust schützen. Ärztliche bzw. Augenärztliche Behandlung.  **Nach Augenkontakt:** Sofort unter Schutz des unverletzten Auges ausgiebig (ca. 10 Minuten) bei geöffneten Lidern mit Wasser spülen. Bei Augenverletzungen steriler Schutzverband. Nach Augenkontakt immer augenärztliche Behandlung.  **Nach Hautkontakt:** Haut mit viel Wasser spülen.  **Nach Einatmen:** Verletzten unter Selbstschutz aus dem Gefahrenbereich bringen. Bei Atemnot Sauerstoff inhalieren lassen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung: Beatmungshilfen benutzen.  **Nach Verschlucken:** Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, kein Erbrechen herbeiführen.Bei Verschlucken starke Ätzwirkung des Mundraums und des Rachens sowie Gefahr der Perforation der Speiseröhre und des Magens. Sofort Arzt hinzuziehen. **Ersthelfer:** | | | |
|  | **S A C H G E R E C H T E   E N T S O R G U N G** | | | |
|  | Nicht in Ausguss oder Mülltonne schütten! Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren. Sie können nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden. | | | |
|  | | | | |